

Die Evolution von komplexen Textmustern – Ein korpus- und computerlinguistisches Modell zur Erfassung der Mehrdimensionalität des Textmusterwandels

Susanne Haaf (Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften) & Manuel Wille (Universität Paderborn)

Der vorliegende Beitrag nähert sich dem methodischen Problem, wie der Wandel von Textmustern im Hinblick auf textstrukturelle, thematische, funktionale, soziale und stilistische Dimensionen und deren musterhafte Ausprägung korpusbasiert untersucht werden kann. Mit der zunehmenden freien Verfügbarkeit umfangreicher historischer Korpora und computerlinguistischer Tools bieten sich mittlerweile vielerlei Ressourcen, auf die für eine solche Untersuchung zurückgegriffen werden kann. Die verschiedenen Bestandteile der Untersuchung sollen hier vorgestellt und bereits gewonnene Resultate der durchgeführten Analyse diskutiert werden.

Der Untersuchung liegen dabei zwei Korpora von Presseliteratur des 18./19. Jhs. einerseits und erbaulichen Textsorten des 17./18. Jhs. andererseits und somit ein breites Textsortenspektrum der Gebrauchsliteratur in einem breiten historischen Zeitrahmen zugrunde. Konkret wird dabei auf digitalisierte Volltexte des Deutschen Textarchivs und deren linguistische und strukturelle Textauszeichnung zurückgegriffen. Die automatische Extraktion von Textmustern wird gerahmt von qualitativen Analysen, sowohl im Vorhinein der Untersuchung zu den potentiellen Textmustern und Wegen ihrer Erkennung, als auch besonders im Nachhinein zu deren Deutung und Einordnung.

Quellen

Geyken, Alexander; Haaf, Susanne (i. Dr.): Integration heterogener historischer Textkorpora in das Deutsche Textarchiv: Strategien der Anlagerung und Perspektiven der Nachnutzung. In: Joachim Gessinger/ Angelika Redder/ Ulrich Schmitz: Kritische Beiträge zur Korpuslinguistik: Leistungen und Grenzen. Osnabrück [2018] (=Osnabrücker Beiträge zur Sprachtheorie)

Haaf, Susanne (i. Vorb.): Art und Funktion von typographischen Mitteln zur Textgliederung in erbaulichen Textsorten des 17. Jahrhunderts. Automatische Analyse im Korpusvergleich und qualitative Einordnung. In: Simmler, Franz; Baeva, Galina (Hrsg.): Textgliederungsprinzipien. Ihre Kennzeichnungsformen und Funktionen vom 8. bis 18. Jahrhundert. Akten zum Internationalen Kongress vom 22. bis 24. Juni 2017 an der Universität St. Petersburg. Berlin: Weidler [2018].

Schuster, Britt-Marie; Wille, Manuel (2017): Die Volltextdigitalisierung der „Staats- und Gelehrten Zeitung des Hamburgischen Unpartheyischen Correspondenten“ und ihrer Vorgänger (1712-1848) und ihr Nutzen: Befunde zur Genese und Wandel von Textmustern. Erscheint in: Pfefferkorn, Oliver; Riecke, Jörg; Schuster, Britt-Marie [Hrsg.]: Die Zeitung als das Medium der neueren Sprachgeschichte? Korpora, Analyse und Wirkung. Berlin/Boston: De Gruyter. S. 99-120.

Wille, Manuel (i. Vorb.): Prinzipien und Strategien der Textgliederung in den Zeitungen des 18. Jahrhunderts – Eine computerbasierte Korpusanalyse. In: Simmler, Franz; Baeva, Galina (Hrsg.): Textgliederungsprinzipien. Ihre Kennzeichnungsformen und Funktionen vom 8. bis 18. Jahrhundert. Akten zum Internationalen Kongress vom 22. bis 24. Juni 2017 an der Universität St. Petersburg. Berlin: Weidler [2018].